

Sicherheitsgurte



Keine Gegenstände zwischen Körper und Sicherheitsgurt bringen. Dies kann gefährlich sein und die Wirksamkeit des Sicherheitsgurts, d. h. den Schutz vor Verletzungen, verringern.

- 3. Schließen eines Sicherheitsgurts:** Ist der Sicherheitsgurt richtig angelegt, die Metallzunge in das nächstliegende Gurtschloss einschieben. Die Metallzunge eindrücken, bis ein Klicken zu hören ist. Zum Lösen des Sicherheitsgurts die rote Taste drücken.

***Hinweis:** Beim Lösen der Sicherheitsgurte ist es ratsam, den Gurt festzuhalten, bevor die Gurtentriegelungstaste gedrückt wird. Dadurch wird verhindert, dass der Gurt zu schnell eingezogen wird.*



E147189

Verwendung des Sicherheitsgurts während der Schwangerschaft: Den Beckengurt bequem unter dem Bauch quer über das Becken anlegen. Der Schultergurt ist zwischen die Brüste zu legen und muss seitlich des Bauches verlaufen.



Den Sicherheitsgurt unter Berücksichtigung der Sicherheit von Mutter und ungeborenem Kind korrekt anlegen. In keinem Fall nur den Beckengurt anlegen und nicht auf den Beckengurt setzen und dabei nur den Schultergurt anlegen. Beides ist äußerst gefährlich und kann das Risiko schwerer Verletzungen bei einem Unfall oder einer Notbremsung erhöhen.



In keinem Fall einen Gegenstand zwischen Körper und Sicherheitsgurt stecken, um bei einem Unfall den Aufprall zu dämpfen. Dies kann gefährlich sein und die Wirksamkeit des Sicherheitsgurts, d. h. den Schutz vor Verletzungen, verringern.



Darauf achten, dass der Sicherheitsgurt nicht zu locker sitzt oder verdreht ist.

SICHERHEITSHINWEISE ZUM SICHERHEITSGURT



Es ist unbedingt darauf zu achten, dass keine Poliermittel, Öle, Chemikalien und insbesondere keine Batteriesäure auf den Gurt gelangen. Das Gurtband kann bedenkenlos mit einer milden Seifenlauge gereinigt werden. Ein verschlissener, verunreinigter oder beschädigter Gurt ist durch einen neuen zu ersetzen.



Nach einem heftigen Aufprall muss unbedingt die komplette Sicherheitsgurt-Baugruppe erneuert werden – auch dann, wenn keine offensichtlichen Schäden zu erkennen sind.